

Vorlage zu Top 04:

## **Aufruf des Bündnisses „umFAIRteilen –Reichtum besteuern“**

In den letzten Jahren haben die Regierenden mit Steuersenkungen und Bankenrettung massiv von unten nach oben umverteilt. Wir wollen nicht, dass die Schere zwischen Arm und Reich immer weiter auseinander geht und öffentliche und soziale Leistungen verschlechtert werden. Es gibt eine Alternative: umFAIRteilen!

Jetzt muss endlich übergroßer Reichtum besteuert werden! Wir fordern

- eine dauerhafte Vermögenssteuer und eine einmalige Vermögensabgabe – möglichst eu-ropaweit koordiniert,
- einen konsequenten Kampf gegen Steuerbetrug und Steueroasen, auch auf internationaler Ebene.

Wir brauchen Geld für Investitionen in mehr Bildung und Soziales, Pflege und Gesundheit, in bessere öffentliche Infrastruktur, sozialen Wohnungsbau und die Energiewende. Wir brauchen finanzielle Spielräume für den Schuldenabbau und internationale Armutsbekämpfung. Und es geht um gelebte Solidarität in unserer Gesellschaft.



Folgende Großstadtjugendringe unterstützen bisher den Aufruf des Bündnisses „umFAIRteilen -Reichtum besteuern“:

- \***Kinder- und Jugendring Bochum e.V.**
- \***Stadtjugendring Stuttgart e.V.**
- \***Jugendring Düsseldorf**
- \***Kreisjugendring Nürnberg-Stadt**
- \***Stadtjugendring Hannover**
- \***Kassler Jugendring**
- \***Jugendring Duisburg**
- \***Bielefelder Jugendring**
- \***Frankfurter Jugendring**

Am Samstag, 13. April 13 ist ein bundesweiter, dezentraler Aktionstag des „umFAIRteilen-Bündnisses“ geplant. In möglichst vielen Städten sollen Aktionen und Veranstaltungen durchgeführt werden, um für die Ziele des Bündnisses „umFAIRteilen – Reichtum besteuern“ zu werben. Kurz vor den Bundestagswahlen im September 2013 sollen dann in 2 (maximal 3) Städten große, zentrale Demonstrationen stattfinden.

Aktuelle Informationen zur Kampagne gibt es auf den Internetseiten des Bündnisses „umFAIRteilen – Reichtum besteuern“: [www.umfairteilen.de](http://www.umfairteilen.de)